



ELTVILLE AM RHEIN
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Stadt Eltville am Rhein

Mitteilungsvorlage

Drucksache MI-29/2015

Datum: 07. Oktober 2015

Aktenzeichen	
Federführendes Amt	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing, Kultur (FB-Leitung)
Vorlagenerstellung	Barbara Lilje
Beratungsfolge	Termin
Magistrat	13. Oktober 2015
Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur	03. Dezember 2015

Betreff:

REBEN – Rheingauer Engagement für ein Bürgerschaftliches Ehrenamtliches Netzwerk

Sachverhalt:

Das IKZ REBEN ist ein Leit- und Kooperationsprojekt des Regionalen Entwicklungskonzeptes Rheingau (REK). Zur antragsfähigen Ausarbeitung der Projektidee für die Leader-Förderung 2014 - 2020 wurde bereits ein vom Regionalmanagement moderierter Arbeitskreis aus Akteuren aller sieben Rheingau-Kommunen und Ehrenamtlichen / Engagement-Lotsen gebildet. Parallel finden Abstimmungsgespräche mit dem Land für den ländlichen Raum statt, über das der Förderantrag eingereicht wird.

Weiteres Vorgehen:

1. Schritt: Aufbau eines Zentrums/einer rheingauweiten Anlaufstelle für Bürgerengagement. Zunächst in Form einer Struktur, später auch verortet.
2. Schritt: Ein- und Angliederung bestehender Freiwilligenagenturen / EhrenamtsBüros im Rheingau, Schaffen einer neuen Struktur und Projektorganisation, in der die Ehrenamtlichen / Engagement-Lotsen, die bereits im Rheingau aktiv sind, das Zentrum aktiv betreiben können
3. Schritt: Überführung bereits bestehender Projekte, rheingauweiter Projekte, gemeinsame Organisation
4. Schritt: Aufbau / Schaffen neuer Projekte des bürgerschaftlichen Engagements, Gewinnen „neuer“ Ehrenamtlicher, die Projekte übernehmen, die allen Rheingauer Bürgerinnen und Bürgern offen stehen

Ziele / Wirkungen:

- Gemeinsame Interessenvertretung und Impulsgeber für den EA-Standort Rheingau
- Bündelung von personellen und finanziellen Ressourcen
- REBEN als zentraler Ansprechpartner rund um das Thema „Bürgerengagement“
- Lobbyarbeit, bessere Außenwahrnehmung
- Gewinnung von Kooperationspartnern
- Öffentliche Anerkennung und Würdigung ehrenamtlichen Engagements (stärkere Anerkennungskultur)

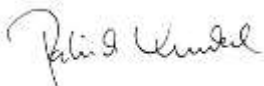
- Netzwerksteuerung: Service für Mitglieder (Kommunen, Anlaufstellen BE etc.), Ressourcenallokation, strategisches Management
- Effektives und nachhaltiges Informations- und Vermittlungsnetz mit dezentralen Netzwerken in den Kommunen
- Leitbildentwicklung / Selbstverständnis Engagement-Förderung in den Kommunen
- Forum für Erfahrungs- u. Wissensaustausch, Lernerfahrung durch Kooperation
- Erhöhung der Mitwirkungsbereitschaft durch effektives Management und Transparenz
- zukunftsorientierte Weiterentwicklung des BE´s im Rheingau
- Innovatives Kompetenznetzwerk
- Dialog zwischen den Freiwilligenagenturen der Kommunen und politischen Entscheidungsträgern sowie anderen gesellschaftlich relevanten Gruppen
- Stärkung der EA-Strukturen vor Ort, Teilhabe an Initiativen und Projekte durch REBEN

Träger / Projektverantwortliche:

Zweckverband Rheingau mit den sieben Rheingauer Kommunen

Gesamtprojektkosten bis 2020: ca. 200.000 Euro

Eigenbeteiligung wird vom Zweckverband getragen



Patrick Kunkel
Bürgermeister